

1142. Albrecht der Bär aus dem Hause Askanien wird erblicher Markgraf von Brandenburg.
 1356. Ludwig der Römer, erster Kurfürst von Brandenburg.
 1415 verließ Kaiser Sigismund zu Konstanz dem Burggrafen Friedrich von Hohenzollern den erblichen Besitz der Mark nebst der Kur- und Erzkämmererwürde.
 1539 wird die Reformation durch Kurfürst Joachim II. in Brandenburg eingeführt.
 1614. Brandenburg bekommt die cleveschen Lande.
 1618. Das Herzogtum Preußen wird unter Johann Sigismund mit Brandenburg vereinigt.

- 1640—1688. Friedrich Wilhelm der Große Kurfürst.
 1675. Die Schlacht bei Fehrbellin. Die Schweden unterliegen.
 1688—1713. Friedrich der III.; als König seit
 1701. 18. Januar Friedrich I.
 1700—1721. Der nordische Krieg.
 1701—1714. Der spanische Erbfolgekrieg.
 1712. 24. Januar Friedrich II. geboren.
 1713—1740. Friedrich Wilhelm I.
 1740—1786. Friedrich II., der Große.
 1740—1742. Der erste schlesische Krieg.
 1744—1745. Der zweite schlesische Krieg.
 1756—1763. Der dritte schlesische (siebenjährige) Krieg.
 1772. Die erste Teilung Polens.

Die große Kaiserin und ihr Sohn.

I. Maria Theresia.

Seine größte Schülerin fand Friedrich in seiner erbittertsten Feindin. Maria Theresia konnte als Frau die deutsche Reichskrone nicht tragen, sie war Kaiserin nur als Gattin des Kaisers Franz I., der aber in Oesterreich nichts zu regieren hatte und dort nur eine Art von Minister seiner Gemahlin war.

1. Ihre Regierungsthätigkeit. Die Kaiserin war bestrebt, das